

## **Griechenland: Savvas Xiros verlegt**

Von Heike Schrader, Athen

Athen. Am Freitag ist der ehemalige Stadtguerillero der Organisation 17. November Savvas Xiros, aus dem Universitätskrankenhaus in Thessaloniki wieder ins Gefängnis von Korydallos, einem Stadtteil von Piräus, verlegt worden. Obwohl das zuständige griechische Gericht dem Schwerkranken eine Haftpause von bis zu fünf Monaten zugesprochen hatte, erklärten die Ärzte in Thessaloniki seine Behandlung nach nur zehn Tagen für beendet. Tatsächlich dürfte die Beeinträchtigung des Krankenhausbetriebs durch die Bewachung von Xiros ausschlaggebend für die Entlassung gewesen sein. Kaum im Gefängnis angekommen, mußte Xiros jedoch wegen einer neu aufgetretenen einseitigen Gesichtslähmung wieder ins Krankenhaus verlegt werden. Wie lange er nun im Athener Krankenhaus Thriassio bleiben wird, ist noch unklar. Angehörigen wurde zunächst jeder Kontakt mit dem Kranken verweigert.  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/186811.griechenland-savvas-xiros-verlegt.html>*